

Ostafrika quer durch den Kongo durchzusetzen. Er kommt aber weiter zu dem Ergebnis, daß die Klausel durch den Kriegsausbruch hinfällig geworden sei. Daran ändere auch die Tatsache nichts, daß sie in einem Grenzvertrag stehe, denn sie habe rein politische Bedeutung. Künftig brauche also Frankreich lediglich mit Belgien zu verhandeln, wenn der Fall des Vorkaufsrechts eintrete. Selbstverständlich würden nach dem Übergang des Kongo an Frankreich die Bestimmungen der Kongokonakte in Kraft bleiben. Im Anhang sind die französisch-belgischen Abkommen über das Vorkaufsrecht abgedruckt.

Prof. Dr. K. Dove: 1. **Wirtschaftsgeographie von Afrika.** (Jena, bei G. Fischer.) 1917. 8°. 252 S. brosch. 8 M.

2. **Afrikanische Wirtschaftsstudien:** Die natürlichen Grundlagen des Wirtschaftslebens in Südafrika. Die Wasserkräfte Afrikas. (IV. Heft der Hamburgischen Forschungen, Verlag von Georg Westermann.) 1917. 8°. 80 S. brosch.

Mit einem Hauptwerke und einem Nachtrage dazu beschenkt uns der Verfasser gleichzeitig. Es handelt sich, wie er im Vorwort zu seiner Wirtschaftsgeographie sagt, um das Ergebnis jahrelanger Arbeit. Seit einem Vierteljahrhundert steht Karl Dove in vorderster Linie unter denen, die der Erschließung Afrikas ihre Lebensarbeit widmen, und in dieser Zeit ist er zum unbestrittenen Meister in der Wirtschaftsgeographie des dunklen Erdteils geworden. Wie seine wissenschaftliche Tätigkeit immer auf praktische Endziele gerichtet war, so gibt er sein Werk uns jetzt mit der Absicht in die Hand, den Wiederaufbau und die intensivere Ausnutzungen Afrikas nach dem Kriege vorzubereiten. Denn Afrika ist nach Dove berufen, Europas wichtigster Rohstofflieferant zu werden. Deshalb ist das Buch in erster Linie für den Kaufmann und Techniker, daneben aber für den Kolonial- und Konsularbeamten und den Gelehrten bestimmt.

In dem allgemeinen Teile wird Afrika als Ganzes nach Weltlage, Aufbau, Klima, Bewässerung, Pflanzen-

und Tierwelt, Bevölkerung besprochen. Der zweite Teil beschäftigt sich mit den einzelnen Gebieten Afrikas im besonderen. Sehr wertvoll ist es dabei, daß die Beschränkung des statistischen Materials auf das Notwendigste — im allgemeinen ist das Jahr 1911 zugrunde gelegt — das Werk vor schnellem Veralten bewahrt. Indem Dove sich mit Bewußtsein streng fernhält von allgemeinen geographischen Schilderungen, ebenso wie von staatswissenschaftlichen Erörterungen, destilliert er — meines Wissens zum ersten Male — eine wirkliche Wirtschaftsgeographie heraus, die diesen Namen uneingeschränkt verdient. Bei unseren Kolonien kommt dem Werke die jahrzehntelange koloniale Tätigkeit des Verfassers und bei Südafrika insbesondere seine eingehende persönliche Kenntnis des Landes zustatten. Dies gilt auch besonders für die Monographie über die natürlichen Grundlagen des Wirtschaftslebens in Südafrika im Heft IV der Hamburgischen Forschungen, die wir wegen ihrer großen Ausführlichkeit und eleganten Abrundung überhaupt für das beste vom Guten halten. Doves besondere Tätigkeit, überraschende Schlaglichter von großer Originalität auf einzelne geographische Wirtschaftsprobleme zu werfen, kommt in beiden Schriften voll zur Geltung.

Stellenweise will es mir scheinen, als ob bei der Auswertung des überreichen, mit staunenswerter Gründlichkeit zusammengetragenen Materials doch die amtlichen Berichte zugunsten derer von wissenschaftlichen Reisenden zu kurz gekommen sind. Wenn z. B. auf S. 184 der gänzlich bedeutungslose Rinderbestand bei Wiedhafen (am Nyassa) erwähnt, der für ostafrikanische Verhältnisse aber auffallend starke (100 000 Haupt) des Kondelandes nicht angeben wird, so liegt das daran, daß die Reise des als Autor genannten Dr. Busse zufällig in Wiedhafen endete und nicht ins Kondeland fortgesetzt wurde. Die amtlichen Denkschriften aber geben in mehreren Jahren das wirkliche Verhältnis an.

Hans Zache (Hamburg).

Neue Literatur.*)

IX.

Zusammengestellt in der Bibliothek des Reichs-Kolonialamts.

Die eingereichten Bücher, deren Aufzählung und Besprechung sich die Redaktion durchaus vorbehält, werden unter keinen Umständen zurückgesandt.

I. Geschichte und Politik.

Lala Lajpat Rai, Labor: Betrachtungen über die politische Lage in Indien. Bearb. u. hrsg. vom Europ. Zentralkomitee d. Ind. Nationalisten. Leipzig: O. Wigand 1917. 52 S. 8°. [1]

La Question égyptienne. Discours et mémoire présentés par la Délégation égyptienne à la III^{me} Conférence des nationalités. Lausanne: Libr. centrale des nationalités [in Komm.] 1917. 16 S. 8°. [2]

*Schutzbar-Milchling, von: Kolonialpolitik und Kriegsziele. Mit 1 Kte. u. 2 Kartenskizzen. Berlin: Stilke 1917. 88 S. 8°. [3]

*) Mit einem * sind die Titel der Werke bezeichnet, welche bei der Redaktion des Kolonialblattes eingegangen; mit einem • diejenigen, welche von der Bibliothek des Reichs-Kolonialamts käuflich erworben wurden.

•Valentin, Veit: Kolonialgeschichte der Neuzeit. Mit 2 farb. Kt. Tübingen: Mohr 1915. XI, 226 S. 8°. [4]

•Hashagen, Justus: Kriegerische Demokratien in Vergangenheit und Gegenwart. Stuttgart-Berlin: Deutsche Verl. Anst. 1917. 29 S. 8°. [5]

•Hashagen, Justus: Umriss der Weltpolitik. T. 1, 2. Berlin & Leipzig: Teubner 1916. 2 Bde. 8°. [6]

•Hill, Chatterton-Georges: Moloeh England! Was Deutschland im Fall e. engl. Sieges zu erwarten hätte. Irlands Schicksal als Warnung für Deutschland. Dresden: „Das größere Deutschland“ (1917). 56 S. 8°. [7]

•Kjellén, Rudolf: Die Großmächte der Gegenwart. Übers. von C. Koch. 17. Aufl. Leipzig & Berlin: Teubner 1917. IV, 208 S. 8°. [8]

*Kjellén, Rudolf: Die politischen Probleme des Weltkrieges. Übers. von Friedrich Stieve. Mit 5 Kart. im Text. 5. Aufl. Leipzig & Berlin: Teubner 1917. 142 S. 8°. [9]

*Kjellén, Rudolf: Studien zur Weltkrise. Autor. Übers. von Friedrich Stieve. München: Bruckmann 1917. VIII, 230 S. 8°. [10]

*Steinwülfers, Leonhard: U-Boot. England's Tod. Mit 4 Bild. von Arpad Schmidhammer u. 80 graph. Darstell. München: Lehmann 1917. 48 S. 8°. [11]

II. Geographie, Reisebeschreibungen, Ethnographie, Archäologie.

Cufvert, Albert (Friederick): German East Africa. London: Laurie 1917. XXIX, 122 S., 66 Bl. Taf. 8°. [12]

*Christy, Cuthbert: The Nile-Congo Watershed. With Map. in: The geographical Journal 1917. Vol. 50, Nr. 3, S. 190-216. [13]

*Dietzel, Karl Heinrich: Versuch einer geographischen Charakterisierung des ostafrikanischen Zwischenseengebietes. Weida i. Thür.: 1917. Thomas & Hubert. Leipzig: Phil. Diss. 1917. 133 S. 8°. [14]

*Hedln, Sven: Bagdad Babylon Ninive. Leipzig: Brockhaus 1917. 165 S. 8°. [15]

*Steel, E. A.: Zambesi-Congo Watershed. in: The geographical Journal 1917. Vol. 50, Nr. 3, S. 180-199. [16]

*Wahrmann, A.: Vier Jahre im Grasland von Kamerun. Basel: Missions-Buchhandlung 1917. 126 S. 8°. [17]

*Hindbuch von Polen. Beiträge zu e. allg. Landeskunde. Auf Grund d. Studienergebnisse d. Mitglieder d. Landeskundl. Kommission beim Generalgouvernement Warschau hrsg. unter d. Red. von Dr. E. Wunderlich von Kais. Deutschen Generalgouvernement Warschau. (Geleitwort von [Hans] v. Beseler, Gen. d. Inf.) Mit 55 Taf., 15 Kl., 45 Textfig. Berlin: D. Reimer 1917. XXII, 466 S. 4°. [18]

III. Naturwissenschaften.

*Tschrech, A.: Handbuch der Pharmakognosie. Zweite Abteilung. Bd 2. Spezielle Pharmakognosie. Mit 176 Abb. im Text.... sowie 3 Taf. Leipzig: Tauchnitz 1917. 8°. [19]

IV. Medizin.

*Stigler, Robert: Eine Tragbahre zum Gebrauche in den Kolonien. in: Archiv f. Schiffs- und Tropenhygiene 1917. Bd 21, Nr. 18, S. 301-306. [20]

*Ziemann, Hans: Die Malaria. Mit 131 Abb. im Text u. 6 farb. Taf. Leipzig: Barth 1917. XVII, 490 S. 8°. [21]

(Handbuch der Tropenkrankheiten, hrsg. von Carl Meuse. 2. Aufl. Bd 5, 1. Hälfte.) [21]

*Hallenberger: Beitrag zur Ätiologie der Variola. Mit 2 Taf. u. 6 Textfig. Aus: Centralblatt f. Bakteriologie... I. Abt. Originale. 1917. Bd 1, H. 13. [22]

*Hallenberger: Zur Ätiologie der Variola. Aus: Medizinische Klinik. Jg 1917, Nr. 24. [23]

*Hallenberger, Otto: Zur Komplementbindung bei Variola. Aus: Deutsche Medizinische Wochenschrift 1917, Nr. 35. [24]

*Schellhase: Eine neue Methode der Wundbehandlung mit hochprozentiger Chlorzinklösung. Aus: Berliner Tierärztliche Wochenschrift 1917, Jg 33, Nr. 40. [25]

V. Rechtswissenschaft und Verwaltung.

*Jäschke: Die Entwicklung des osmanischen Verfassungsstaates von den Anfängen bis zur Gegenwart. in: Die Welt des Islam. Bd V, 1917, H. 1, 2, S. 5-56. [26]

*Schroeder, Walther: Das Schutzgenossenwesen in Marokko. Berlin: „Der Neue Orient“ 1917, 59 S. 8°. [27]

*Hanseatische Rechts-Zeitschrift für Handel, Schifffahrt und Versicherung. Kolonial- und Auslandsbeziehungen, sowie für hansestädtisches Recht. Begr. u. hrsg. von Max Mittelstein. Jg 1, Nr. 1. Leipzig: Veit & Comp. 1917. 4°. [28]

VI. Volkswirtschaft, Gesellschaftswissenschaft und Statistik.

*Dove, Karl: Wirtschaftsgeographie von Afrika. Jena: Fischer 1917. 252 S. 8°. [29]

(Vgl. die vorstehende Besprechung.)

*Dove, Karl: Afrikanische Wirtschaftsstudien. Die natürlichen Grundlagen des Wirtschaftslebens in Südafrika. Die Wasserkräfte Afrikas. Braunschweig [usw.]: Westermann 1917. 80 S. 8°. [30]

(Hamburgische Forschungen. H. 4.)

(Vgl. die vorstehende Besprechung.)

*Hirsch, Julius: Die Preisgebilde des Kriegswirtschaftsrechts. Berlin: Hobbog 1917. 60 S. 8°. [31]

(Beiträge zur Kriegswirtschaft. H. 24.)

*Waltz, Heinrich: Das Konzessionswesen im belgischen Kongo. Hrsg. von d. Kolonialabt. d. Zivilverwaltung in Belgien. Bd 1, 2. Jena: Fischer 1917. 8°. [32]

(Veröffentlichungen des Reichs-Kolonialamts. Nr. 9.)

VII. Handels- und Finanzwissenschaft.

*Denner, Robert: Das Hamburgische Hypotheken-Kreditwesen. Hamburg, Braunschweig, Berlin: Westermann (1917). XII, 123 S. 8°. (Hamburgische Forschungen. Hrsg. von K. Rathgen u. F. Stuhlmann. H. 3.) [33]

*Schmidt-Essen, Alfred: Nationale Währungs-politik. Los von England! Dresden u. Leipzig: „Globus“ 1917. VIII, 63 S. 8°. (Bibliothek für Volks- u. Weltwirtschaft. H. 37.) [34]

VIII. Land-, Forst- und Hauswirtschaft. Jagd, Fischerei.

*Bücher: Zusammenfassender Bericht über die Heuschreckenbekämpfung in Anatolien, Syrien und Palästina im Jahre 1916. in: Der Tropenpflanzer Jg 20, 1917, Nr. 9, S. 373-383. [35]

David, Ad.: Jagden und Abenteuer in den Gebieten des oberen Nil; mit 80 Ill. nach Naturaufnahmen und 2 Karten. Basel: Reinhardt 1917, 6,25 M. [36]

*Kürehoff, D.: Mitteilungen über die Rassen der wichtigsten Haustiere in Afrika. Das Kamel und seine Zucht in Afrika. in: Der Tropenpflanzer 1917, Jg 20, Nr. 10, S. 409-422. [37]



**IX. Bau- und Ingenieurwissenschaft.
Verkehr.**

*Übersichtskarte der deutschen Schifffahrtstraßen mit Anschlußstrecken 1:2 000 000. Bearb. im Kgl. Pr. Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Berlin: Gea. Verl. 1917. [38]

**X. Berg- und Hüttenwesen.
Vacat.**

XI. Gewerbe und Industrie.

*Meesmann, P.: Der Kriegsausgang und die deutsche Industrie. Mainz: 1917. Theyer. 36 S. 8°. [39]

*Tobler, Friedrich: Textilersatzstoffe. Dresden u. Leipzig: „Globus“ 1917. 46 S. 8°. (Bibliothek für Volks- u. Weltwirtschaft, II, 38.) [40]

XII. Unterricht und Sprachwissenschaft.

*Irlé, J.: Deutsch-Herero-Wörterbuch. Hamburg: Friedrichsen 1917. 155 S. 4°. (Abhandlungen des Hamburgischen Kolonialinstituts. Bd 32.) [41]

XIII. Religion und Mission.

Kilger, Laurenz: Die erste Mission unter den Bantustämmen Ostafrikas. Münster i. W.: Aschendorff 1917. VII, 212 S. 8°.

(Missionswissenschaftl. Abhandlungen u. Texte, 2.) (Veröffentlichungen d. Internat. Instituts f. Missionswissenschaftl. Forschungen. [2]) [42]

XIV. Schöne Literatur und Kunst.

*Einstein, Carl: Negermythen. Berlin: Hochstim 1917. 16 S. 4°

Aus: „Marsyas“ 1917, H. 1. [43]

*Haechtmann, Otto: Die neuere und neueste türkische Literatur. E. Einleitung zu ihrem Studium. in: Die Welt des Islam. Bd V. 1917, II 1/2. S. 57—77. [44]

XV. Heer und Marine.

Les Prisonniers allemands au Maroc. La campagne de diffamation allemande . . . Avec 32 pl. Paris: Hachette 1917. 53 S. 4°. [45]

XVI. Verschiedenes.

Vacat.



Verantwortlicher Redakteur für den nichtamtlichen Teil: Oskar Stefenhals, Berlin.

Verlag und Druck der Königl. Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei von G. Z. Mittler & Sohn, Berlin SW 68, Rodstr. 68—71.

